

[9078.] Hierdurch beehren wir uns, die in unserm Verlage täglich zweimal erscheinende:

Deutsche Reform

zu Insertionen ganz ergebenst zu empfehlen. Bei der großen Verbreitung, der dieselbe sich erfreut, ist der Preis der Insertionen äußerst niedrig pro Petit-Zeile auf 1 S^h 6 S^g gestellt.

Berlin, den 10. Novbr. 1849.

Decker'sche Geheime Oberhofbuchdruckerei.

[9079.] Zur Nachricht!

Bestere Anfragen über Verzeichnisse meiner zu verkaufenden sämtlichen Verlagsartikel und deren Lagerverrath erlaube ich mir hierdurch zu beantworten, daß das genaue Verzeichniß darüber in Nr. 80 Seite 933 und folgd. unseres Börsenblattes abgedruckt ist.

G. Heubel in Hamburg.

[9080.] Zur schnellsten und billigsten Besorgung aller

französischen Journale für 1850

empfehle ich mich bestens.

Leipzig, November 1849.

Leopold Michelsen.

[9081.] Die Herren Verleger von

Forst- und Jagd-Literatur

mache ich darauf aufmerksam, daß ich von dem Januarhefte der Forst- und Jagd-Zeitung 1850 eine große Anzahl Probehefte drucke und verbreite. Es dürfte sich daher lohnen, Ihren Verlag im Intelligenzblatt derselben zu inseriren. Ich berechne die gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 2 R^h. Aufträge erbitte schleunigst.

Frankfurt a/M.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[9082.] Forst- und Jagdzeitung 1850. Probehefte.

Vom Januarheft drucke ich eine Anzahl Probehefte und bitte die Sortimentshandlungen, mir ihren Bedarf umgehend anzugeben.

Frankfurt a/M.

J. D. Sauerländer's Verlag.

[9083.] Anzeige.

Den Herren Buchhändlern erlaube ich mir die ergebene Bitte vorzulegen, mich gefälligst mit Aufträgen im Stahl- und Kupferstich, sowie zur Anfertigung von Stahl- und Kupferdruck zu beehren; auf geschmackvolle und kunstreiche Ausführung werde ich die größtmögliche Sorgfalt verwenden.

Noch füge ich die Bemerkung hinzu, daß ich durch langjähriges Studium auf Akademien, Gelegenheiten fand, vielseitige Bekanntschaften mit talentvollen Künstlern anzuknüpfen und vereint mit diesen im Stande bin, gediegene Original-Zeichnungen liefern zu können.

Auf Verlangen bin ich mit Vergnügen bereit, Proben von mir gefertigter Arbeiten vorzulegen.

Leipzig, Monat November 1849.

Hochachtungsvoll

A. Alboth, Burgstraße Nr. 1.

[9084.] Warnung.

Ein Laugenichts hat in letzterer Zeit mehre Pakete (Maculatur enthaltend) mit Briefpost über Frankreich unfrankirt an verschiedene deutsche Buchhandlungen gesandt, und auf der Rückseite des Couverts unsere Firma als Absender des Packetes genannt, wozu in einigen Fällen ein Ausschnitt der gedruckten Firma aus unsern Facturen benutzt worden ist. — Wir warnen unsere Collegen, diese Pakete anzunehmen; denn sie kommen nicht von uns. — Dieselben sind von einer entstellten Hand adressirt, und die uns zu Gesicht gekommenen tragen den Poststempel „Berwick Street, Soho“ und sind mit alter italienischer Maculatur gefüllt.

London, 16. Novbr. 1849.

Williams & Morgate.

Familiennachrichten.

[9085.] Todes-Anzeige.

Den Freunden unsers Hauses melde ich den heute erfolgten sanften Tod meiner geliebten Mutter.

Leipzig, 14. Nov. 1849.

Wilhelm Vogel.

Uebersicht des Inhalts.

Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Der Bankerott und seine Ursachen. (2r. Artikel.) — Correspondenz aus Wien. — Ein alter Sünder. — Entgegnung. — Miscellen. — Berichtigung. — Anzeigeblatt Nr. 8991-9085. — Leipziger Börse am 21. November 1849.

- Alboth 9083.
- Anonyme 8993. 9072.
- Artaria & F. 9021.
- Baer, A. 9040.
- Bamberg in G. 9048.
- Barneviß 9041.
- Basse 9037.
- Bassermann 8992.
- Beck in N. 9061.
- Bethmann 8998.
- Beyer in L. 9044.
- Brandstetter 9005.
- Braunmüller 8045.
- Braun in G. 9014.
- Breitkopf & H. 9007. 9071.
- Büchling 8994.
- Buddeus 9038.
- Capaun-R. 9046.
- Curat. d. Weichardt'schen W. 9073.
- Decker 9016. 9078.
- Dümmler, F. 9070.
- Effenbart 9007.
- Erie 9047.
- Finklerlin 9036.
- Flemming 9022.
- Frankh 9039.
- Groos in G. 9009.
- Gropius 9053.
- Hartung 9034.
- Häffel 9020.
- Herbig F. E. 9001.
- Hermann in Fr. 9019.
- Heubel 9079.
- Hirt 9013.
- Hofmann & Co. 9033.
- Hofmeister, Fr. 900.
- Horbath 9043.
- Huch 9065.
- Janssen 9049.
- Institut, bibliogr. 9077.
- Kekmann 9029.
- Kieckling & Co. 9002. 9024. 9026.
- Knapp 9028.
- Körner in G. 9076.
- Kürschner 9054.
- Lengfeld 9035.
- Lingnau 9042.
- Longman & Co. 9010.
- Marcus 8999.
- Mayer in A. 9074.
- Mayer, G. 8997.
- Meyer in R. 9011.
- Meyer & H. 8991.
- Michelsen 9080.
- Raumann 9012.
- Oberer 9060.
- Palm in N. 9052.
- Payne 9035.
- Plahn'sche B. 9003.
- Reißner in G. 9066.
- Riefe 9050. 9057.
- Sacco 9023.
- Sauerländer's B. in Fr. 9068. 9081. 9082.
- Schäfer in Dr. 9030.
- Schäfer in N. 9062.
- Scheible 9006.
- Schellenberg 9075.
- Schmid'sche B. in A. 9018.
- Schneider & Co. 9064.
- Schroeder's B. 9032.
- Sigmund 9059.
- Springer 9063.
- Stahel'sche B. 9017.
- Thienemann 9015.
- Trautwein'sche B. 9008.
- Trowitsch & Sohn 9004.
- Twietmeyer 8995.
- Wandendorff & R. 9069.
- Vereinsbuchhandlung 9031.
- Verlags-Gptr. in Gr. 9027.
- Vogel, Wm. 9085.
- Wagner in N. 9035.
- Weber, J. J. 8995.
- Wigand, D. 9025.
- Williams & R. 9084.
- Winkler 9051.
- Wohlgemuth's B. 9058.

Leipziger Börse am 21. November 1849

Curse im 14 Thaler-Fuss.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	143 1/2
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	102 3/4
Berlin pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Bremen pr. 100 ρ Ladr. à 5 ρ	k. S. 2 Mt.	112 1/2
Breslau pr. 100 ρ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	89 3/4
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/2
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	150 1/2
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. 3 Mt.	6. 27 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	81 1/2
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	k. S. 2 Mt. 3 Mt.	94
Augustd'or à 5 ρ à 1/35 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. auf 100		—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ρ idem „ d ^o .		—
And. ausl. Louisd'or à 5 ρ nach ger. Ausmünzungsfusse . . . d ^o .		12 1/2
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5. 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 ρ auf 100		7
Kaiserl. d ^o . d ^o „ d ^o .		7
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As „ d ^o .		6 3/4
Passir d ^o . d ^o . à 65 As „ d ^o .		6 1/4
Conv.-Spec. u. Guld. „ d ^o .		—
Idem 10 u. 20 Kr. „ d ^o .		2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. „ d ^o .		—
Silber „ d ^o . d ^o „ d ^o .		—
Staatspapiere und Actien		
<i>excl. Zinsen.</i>		
Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .		85 1/2
14 ρ Fuss kleinere		—
— d ^o . — von 500 ρ à 4%		96 1/2
— d ^o . — von 500 u. 200 ρ à 5% . . .		105 3/4
— d ^o . — kleinere		—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/2% im von 1000 und 500 ρ . . .		93
14 ρ Fuss kleinere		—
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 ρ		86 1/2
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .		85
20 fl. Fuss kleinere		—
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 ρ . . .		94 1/2
14 ρ Fuss kleinere		—
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 ρ		91 1/2
à 3 1/2% v. 100 u. 25 ρ		—
d ^o à 4% v. 500 ρ		100
v. 100 u. 25 ρ		—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%		86
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%		95
d ^o . d ^o . d ^o . à 4%		100
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3 1/2%		104 1/2
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe zu 10 ρ à 4%		—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100		—
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% (300 Mk. Bco. = 150 ρ)		—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv. à 5% } laufende Zinsen		—
à 4% } à 103% im 14 ρ Fuss		—
à 3% }		—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%		—
Leipz. Bank-Actien à 250 ρ pr. 100		150
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ρ pr. 100		106 3/4
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100		91
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100		20
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100		218
Chemn.-Ries.-E.-B.-Actien à 100 ρ z. Z. zinslos		28

Verantwortlicher Redacteur: G. Kemmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: G. Kirchner.

